

Andreas Babler, MSc
Vizekanzler
Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.448.493

Wien, am 24. Juli 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordnete zum Nationalrat Lisa Schuch-Gubik und weitere Abgeordnete haben am 26.05.2026 unter der **Nr. 6173/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten und Ressourceneinsatz im Zusammenhang mit dem Eurovision Song Contest 2026 in Wien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Nahmen Sie an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 teil?*
 - a. *Wenn ja, an welchen konkreten Veranstaltungen?*
 - b. *Wenn ja, in welcher Funktion und mit welchen thematischen Schwerpunkten?*
 - c. *Wenn ja, welche Termine, Gespräche oder sonstigen Programmpunkte wurden wahrgenommen?*
- *Nahmen Mitarbeiter Ihres Ressorts an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 teil?*
 - a. *Wenn ja, an welchen konkreten Veranstaltungen?*
 - b. *Wenn ja, in welcher Funktion und mit welchen thematischen Schwerpunkten?*

- c. Wenn ja, welche Termine, Gespräche oder sonstigen Programmpunkte wurden wahrgenommen?*
- *Wie viele Arbeitsstunden entfielen auf Mitarbeiter in Ihrem Ressort im Zusammenhang mit dem ESC 2026?*
- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den Eurovision Song Contest 2026?*
 - a. Wie viele Eintrittskarten, Logenkarten, VIP-Tickets, Backstage-Karten, oder vergleichbare Zugänge wurden für die Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 für Ihr Ressort oder auf Veranlassung Ihres Ressorts bereitgestellt oder angefordert?*
 - i. Wie hoch waren die diesbezüglichen Kosten?*
 - b. Welche Personalkosten sind Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?*
 - c. Welche Catering- bzw. Bewirtungskosten sind Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?*
 - d. Welche Kosten sind in der Öffentlichkeitsarbeit in Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?*
 - e. Welche Social Media Kosten sind in Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?*
 - f. Welche weiteren Ausgaben (Geschenke, Blumen, Styling etc.) sind durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?*

Am 22. April 2026 nahm ich gemeinsam mit der damaligen interimistischen ORF-Generaldirektorin, Ingrid Thurnher, sowie der Generaldirektorin des Naturhistorischen Museums, Katrin Vohland, an der Pressekonferenz „Österreichs Hauptstadt im ESC-Fieber: Kultureinrichtungen präsentieren Begleitprogramm“ im Naturhistorischen Museum Wien teil. An dieser Pressekonferenz nahmen im Rahmen ihrer Zuständigkeiten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit auch Mitarbeiter:innen des Bundesministeriums für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport (BMWKMS) teil.

Es können keine konkreten Angaben zu den Aufwänden und Arbeitsstunden für die Durchführung der diesbezüglichen Aufgaben gemacht werden, da die damit befassten Mitarbeiter:innen diese im Rahmen ihrer allgemeinen Dienstverrichtung bearbeiten. Das Zeiterfassungssystem des Ressorts sieht keine Erfassung einzelner Projekte vor.

Für die Beiträge im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den Eurovision Song Contest 2026 auf den Social-Media-Kanälen des BMWKMS sind keine Kosten angefallen.

Zu Frage 5:

- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den ESC 2026 für Sicherheitsmitarbeiter?*

Keine.

Zu Frage 6:

- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den ESC 2026 für Fotografen?*

Seitens des BMWKMS wurde für die Pressekonferenz „Österreichs Hauptstadt im ESC-Fieber: Kultureinrichtungen präsentieren Begleitprogramm“ im Naturhistorischen Museum Wien am Mittwoch, dem 22. April 2026, ein Fotograf von der Heeresbild- und Filmstelle (BMLV) zur Verfügung gestellt. Es besteht ein Verwaltungsübereinkommen mit der Heeresbild- und Filmstelle (BMLV). Die Abrechnung ist noch ausständig, da sie jährlich im Nachhinein erfolgt.

Zu Frage 7:

- *Wurden im Zusammenhang mit dem ESC 2026 seitens Ihres Ressorts externe Agenturen, Berater oder sonstige Dienstleister beauftragt?*
 - a. *Wenn ja, zu welchem Zweck?*
 - b. *Welche Vergabeverfahren kamen dabei zur Anwendung?*
 - c. *Wenn ja, welche Kosten sind daraus entstanden?*

Nein.

Andreas Babler, MSc

